

do/21.09.08



Künstler Matthias Mawick übt bereits für den großen Auftritt am Tag der Mobilität. In der August-Bebel-Straße will er dann mehr als zwei Meter hoch in die Luft hüpfen, als ganz besondere Heuschrecke am autofreien Tag.

Einmal autofrei genießen

Der Tag der Mobilität auf der oberen August-Bebel-Straße

Von Michael Diekmann
und Bernhard Pierel (Foto)

Bielefeld (WB). Autofrei, stressfrei, aber mit ganz viel Programm präsentiert sich die August-Bebel-Straße am Sonntag von 11 bis 17 Uhr: Es ist der große »Tag der Mobilität«.

Rund um die Pauluskirche und bis hin zum Ostmann-turm können die Besucher am Sonntag jede Menge erle-

ben. Während die ansonsten viel frequentierte Verkehrsader für den Autoverkehr gesperrt ist, gibt es jede Menge Abwechslung mit Straßenkünstlern und Straßenmusik, Kinderspielen und Sportvorführungen.

Die Organisatoren und Initiativen vor Ort, darunter das Netzwerk Ostmann-turm, das Umweltzentrum, das Welt-haus und die Paulus-Gemeinde sowie das DRK, haben auch ein informatives Programm zusammen gestellt. Der Verkehrsclub

Deutschland VCD gestaltet eine farbenfrohe Kreuzung auf ganzer Fahrbahnbreite. Beim Verkehrsbetrieb Mobiel gibt es im Infobus den Button für freie Fahrt auf allen Linien am autofreien Tag, den so genannten Klimaengel-Anstecker.

Von der Interessengemeinschaft engagierter Bielefelder Fahrradfachhändler werden in einer Aktion des VCD 100 gespendete Fahrrad-Rücklichter vor Ort montiert, so dass dann im Winter mit einer verkehrssicheren Be-

leuchtung auch bei Dunkelheit Fahrrad gefahren werden kann. Besondere Fahrzeuge wie ein Selbstbalance-Roller können ausprobiert werden. Künstler wie Matthias Mawick als Heuschrecke sorgen bei den Besuchern an diesem Tag für besonderes Aufsehen.

Eröffnet wird der Tag der Mobilität um 11.30 Uhr von Bürgermeister Horst Grube mit einer Kutschfahrt. Die Pferdekutsche versieht den Liniendienst zwischen Pauluskirche und Josefskirche.